

HALBJAHRESFINANZBERICHT

der Teak Holz International AG, Linz
1. Oktober 2007 bis 31. März 2008



INHALTSVERZEICHNIS

I. Vorwort des Vorstands	1
II. Zwischenabschluss	
Verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Oktober 2007 bis 31. März 2008 (<i>ungeprüft</i>)	4
Verkürzte Konzernbilanz zum 31. März 2008 (<i>ungeprüft</i>)	5
Verkürzte Konzern-Geldflussrechnung vom 1. Oktober 2007 bis 31. März 2008 (<i>ungeprüft</i>)	6
Verkürzte Darstellung der Entwicklung des Eigenkapitals im Konzern vom 1. Oktober 2007 bis 31. März 2008 (<i>ungeprüft</i>)	7
Zusammengefasste Erläuterungen zum verkürzten Zwischenabschluss (<i>ungeprüft</i>)	8
III. Konzernlagebericht zum 1. Halbjahr vom 1. Oktober 2007 bis 31. März 2008	13
IV. Erklärung aller gesetzlichen Vertreter gemäß § 87 Abs. 1 Z 3 BörseG	16

Impressum

Herausgeber

Teak Holz International AG
Investor Relations
A-4040 Linz, Freistädter Straße 313
Tel.: +43 (0)70 / 908 909-91
Fax: +43 (0)70 / 908 909-97
rettenbacher@teakholzinternational.com
www.teakholzinternational.com

UID: ATU 62255507
FN 271414 p, Landesgericht Linz
ISIN: AToTEAKHOLZ08
Aktienkürzel: TEAK

Wir haben diesen Halbjahresfinanzbericht (HJFB) mit der größtmöglichen Sorgfalt erstellt und die Daten überprüft. Rundungs-, Satz- oder Druckfehler können dennoch nicht ausgeschlossen werden. Dieser HJFB enthält auch zukunftsbezogene Einschätzungen und Aussagen, die wir auf Basis aller uns zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen getroffen haben. Wir weisen darauf hin, dass die tatsächlichen Gegebenheiten – und damit auch die tatsächlichen Ergebnisse – aufgrund verschiedenster Faktoren von den in diesem HJFB dargestellten Erwartungen abweichen können.

Veröffentlicht am 29. Mai 2008

Bildnachweis: alle Bilder Teak Holz International AG
Produktion: Ingeborg Schiller, Salzburg



Klaus Hennerbichler
Vorstandsmitglied



Mag. Reinhard Pfistermüller
Vorstandsmitglied

I. VORWORT DES VORSTANDS

Sehr geehrte Aktionäre der THI AG,

Erwartungen haben ganz wesentlichen Einfluss auf die Entwicklung von Aktienwerten. Erwartungen der Anleger gehen oftmals auch mit Erwarten und Warten einher. Dies gilt umso mehr für Geschäftstätigkeiten, die per se langfristigen Charakter aufweisen, so auch der nachhaltige Betrieb von wachsenden Teakholz-Plantagen.

Die weltweite Entwicklung am Finanzmarkt der letzten Monate und der sehr schlechte USD-Kurs hatten natürlich auch Auswirkungen auf den Börseplatz Wien. Der Trend spiegelt sich auch am Kursverlauf der TEAK-Aktie wider. Im Vergleich zu anderen Wertpapieren hat die Kapitalisierung der TEAK-Aktie jedoch „nur“ unterdurchschnittlich abgenommen. Dies ist – zugegeben – auch „nur“ ein schwacher Trost, aber immerhin.

Doch neben so manchen Hiobsbotschaften am Kapitalmarkt haben sich in den letzten Monaten erfreulicherweise Berichte zum Thema Nachhaltigkeit am Wertpapiermarkt gemehrt. Die Finanzfachmedien recherchieren und berichten verstärkt über nachhaltige Werte und Fonds, die in erneuerbare Energie investieren oder „mit Holz das Depot befeuern“ wollen, wie ein deutsches Medium titelte.

Aktuellen Untersuchungen zufolge hat in Europa das Volumen nachhaltiger Investments bereits die 100 Milliarden EUR-Grenze überschritten. Das österreichische Volumen dieser Investments ist seit 2005 auf 1,4 Mrd. EUR rapide, um über 25 Prozent angestiegen. Das entspricht 0,5 Prozent des Gesamtfondsvolumens am österreichischen Markt. „Nachhaltiges Wirtschaften und somit die nachhaltige Anlage in diesem Themenbereich zahlt sich aus“, kommen die deutschen Studienautoren zum Ergebnis.

Ein großes österreichisches Emissionshaus hat zum Beispiel im April 2008 drei neue Umweltschutz-Zertifikate emittiert und auch eigene Klimaschutz-Indizes kreiert. So setzt sich der sogenannte „S-Box Nachhaltige Forstwirtschaft Kurs-Index“ aus zehn Aktien zusammen, deren Unternehmen sich durch ihre besonders nachhaltige Forstwirtschaft auszeichnen. Neben amerikanischen und vor allem skandinavischen Firmen ist in diesem Index auch die TEAK-Aktie der Teak Holz International AG vertreten.

Angesichts der anhaltenden Diskussion um die Auswirkungen des Klimawandels mehren sich die Stimmen, die den Rohstoff Holz – nach Öl und Gas der dritt wichtigste der Welt – als zukunftssträchtiges Investment propagieren. Und das vor dem Hintergrund, dass die weltweite Nachfrage nach Holzprodukten bis 2030 stark ansteigen soll.

Diese Meldungen bestätigen uns in unserer täglichen Arbeit zur Erreichung der eingeschlagenen Wachstumsstrategie der THI AG.

Auch wir haben aktuell große Erwartungen. Wie gut, dass unsere über 2 Millionen Teakbäume währenddessen weiterwachsen ...

Linz, am 20. Mai 2008

Mag. Reinhard Pfistermüller
Vorstandsmitglied (CFO)

Klaus Hennerbichler
Vorstandsmitglied (COO)

II. ZWISCHENABSCHLUSS

Verkürzte Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung vom 1. Oktober 2007 bis 31. März 2008 (ungeprüft)

in Euro	01.10.07-31.03.08	01.10.06-31.03.07 TEUR
Umsatzerlöse	85.866	7
Gewinne, die aus Änderungen des beizulegenden Zeitwertes abzüglich Verkaufskosten von biologischen Vermögenswerten resultieren	820.601	131
Bestandsveränderung	9.944	0
Materialaufwand und Aufwendungen für bezogene Leistungen	-125.409	-53
Personalaufwand	-856.280	-390
Abschreibungen	-56.379	-11
Sonstige betriebliche Erträge	255.507	373
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.073.013	-519
Betriebsergebnis (EBIT)	-939.164	-461
Finanzerträge	146.466	10
Finanzaufwendungen	-361.336	-119
Finanzergebnis	-214.870	-110
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	-1.154.033	-570
Ertragsteuern	-20.953	68
Konzernperiodenergebnis	-1.174.987	-502
davon entfallen auf:		
Anteilseigner der Muttergesellschaft	-1.174.987	-502
Minderheitsgesellschafter	0	0
Den Anteilseignern der Muttergesellschaft zurechenbares Ergebnis je Aktie (EUR)		
- unverwässertes Ergebnis je Aktie	-0,38	-0,33
- verwässertes Ergebnis je Aktie	-0,38	-0,33

Verkürzte Konzernbilanz zum 31. März 2008 (ungeprüft)

in Euro	31.03.2008	30.09.2007 TEUR
AKTIVA		
Immaterielle Vermögenswerte	10.995	1
Sachanlagen	11.318.832	11.132
Biologische Vermögenswerte	112.279.576	111.459
Beteiligungen	0	6
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige langfristige Vermögenswerte	197	0
Aktive latente Steuern	1.823.234	1.782
Langfristiges Vermögen	125.432.833	124.380
Vorräte	518.898	174
Finanzielle Vermögenswerte (Termingelder)	2.500.000	2.500
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige kurzfristige Vermögenswerte	269.950	198
Zahlungsmittel und -äquivalente	1.053.799	6.021
Kurzfristiges Vermögen	4.342.648	8.892
Summe Vermögenswerte	129.775.481	133.272
PASSIVA		
Eigenkapital		
Grundkapital	31.205.160	31.205
Sonstige Rücklagen	61.785.401	61.785
Gewinnrücklagen	15.286.601	16.462
Den Gesellschaftern der Muttergesellschaft zurechenbares Eigenkapital	108.277.162	109.452
Minderheitsanteile	324	0
Summe Eigenkapital	108.277.487	109.452
Schulden		
Langfristige Finanzschulden	9.088.752	9.013
Leistungen an Arbeitnehmer	96.262	55
Sonstige langfristige Schulden	7.598	13
Passive latente Steuern	7.739.448	7.680
Langfristige Schulden	16.932.060	16.761
Kurzfristige Finanzschulden	3.482.817	5.978
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, sonstige kurzfristige Schulden und abgegrenzte Verbindlichkeiten	1.083.117	1.080
Kurzfristige Schulden	4.565.934	7.058
Summe Schulden	21.497.994	23.820
Summe Eigenkapital und Schulden	129.775.481	133.272

Verkürzte Konzern-Geldflussrechnung vom 1. Oktober 2007 bis 31. März 2008 (ungeprüft)

in Euro	01.10.07-31.03.08	01.10.06-30.09.07 TEUR
Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit		
Konzernperiodenergebnis	-1.174.987	14.321
Anpassungen für:		
Abschreibung	56.379	50
Gewinne / Verluste aus dem Abgang von Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten	1.084	4
Wertänderung biologischer Aktiva	-820.601	-23.186
Veränderung der Leistungen an Arbeitnehmer	41.255	55
Zinsaufwendungen / -erträge	213.070	5
Sonstige nichtzahlungswirksame Erträge / Aufwände	-24.556	-295
Ertragsteuern	20.953	6.590
	-1.687.402	-2.456
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Vermögenswerte	-72.371	360
Veränderung der Vorräte	-344.838	141
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, sonstigen Schulden und abgegrenzte Verbindlichkeiten	2.907	175
Veränderungen im Working Capital	-414.302	676
Bezahlte Zinsen	-235.373	-438
Erhaltene Zinsen	146.466	178
Bezahlte Ertragsteuern	-2.748	-1
Netto Cash-Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-2.193.360	-2.041
Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus Finanzanlagenabgang	4.150	0
Erwerbe von Tochterunternehmen (abzüglich erworbene Nettozahlungsmittel)	0	-263
Investitionen in biologische Vermögenswerte	0	-3.597
Investitionen in das Sachanlagevermögen	-277.093	-3.809
Investitionen in Finanzinstrumente (veranlagte Termingelder)	0	-2.500
Netto Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit	-272.943	-10.169
Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit		
Einzahlungen aus der Ausgabe von Eigenkapitalanteilen	0	17.126
Kosten aus Ausgaben von Aktien	0	-2.762
Einzahlungen aus der Aufnahme / Rückzahlung von Finanzschulden	-2.500.419	3.923
Dividenden	0	-124
Netto Cash-flow aus der Finanzierungstätigkeit	-2.500.419	18.163
Veränderung der Zahlungsmittel und -äquivalente	-4.966.722	5.953
Zahlungsmittel und -äquivalente zum vorangegangenen Stichtag	6.020.521	68
Währungsumrechnungsdifferenzen	0	0
Zahlungsmittel und -äquivalente zum Stichtag	1.053.799	6.021

Verkürzte Darstellung der Entwicklung des Eigenkapitals im Konzern vom 1. Oktober 2007 bis 31. März 2008 (ungeprüft)

in Euro	Anteil der Aktionäre der Teak Holz International AG				
	Grundkapital/ Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklagen	Einbehaltene Gewinne und Gewinnrücklagen	Minderheits- anteile	Gesamtes Eigenkapital
Stand zum 1. Oktober 2006	21.389	0	123.893	0	145.282
Konzernjahresergebnis	0	0	-501.649	0	-501.649
Summe Nettoeinkommen	21.389	0	-377.756	0	-356.368
Erlöse aus Ausgabe von Aktien	29.946.271	65.007.702	0	0	94.953.973
Kosten aus Ausgabe von Aktien (netto nach Steuern)	0	-1.879.267	0	0	-1.879.267
Veränderungen aufgrund von Unternehmenszusammenschlüssen	0	0	0	2.480.504	0
Ausschüttungen (für 2005/06)	0	0	-123.893	0	-123.893
	29.946.271	63.128.435	-123.893	2.480.504	95.431.317
Stand zum 31. März 2007	29.967.660	63.128.435	-501.649	2.480.504	95.074.950
Stand zum 1. Oktober 2007	31.205.160	59.713.728	18.533.262	324	109.452.473
Konzernjahresergebnis	0	0	-1.174.987	0	-1.174.987
Summe Nettoeinkommen	31.205.160	59.713.728	17.358.275	0	108.277.487
Erlöse aus Ausgabe von Aktien	0	0	0	0	0
Kosten aus Ausgabe von Aktien (netto nach Steuern)	0	0	0	0	0
Veränderungen aufgrund von Unternehmenszusammenschlüssen	0	0	0	0	0
Ausschüttungen (für 2006/07)	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0
Stand zum 31. März 2008	31.205.160	59.713.728	17.358.275	324	108.277.487

Zusammengefasste Erläuterungen zum verkürzten Zwischenabschluss *(ungeprüft)*

1. Allgemeine Informationen

Die Teak Holz International AG (die Gesellschaft) mit Sitz in Linz, und deren Tochterunternehmen („THI Konzern“), ist ein auf nachhaltige Teak-Forstinvestments in Costa Rica spezialisiertes Unternehmen.

Die Teak Holz International AG hat am 28. März 2007 die Erstausgabe eigener Aktien (Initial Public Offering) an der Wiener Börse durchgeführt. Die Aktien der Teak Holz International AG werden seit 29. März 2007 im Segment Standard Market Continuous an der Wiener Börse gehandelt. Aktienkürzel: TEAK, ISIN: AT0TEAKHOLZ08.

2. Grundlagen der Zwischenberichterstattung

Der vorliegende ungeprüfte Zwischenabschluss der Teak Holz International AG für das erste Halbjahr (1. Oktober 2007 bis 31. März 2008) wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der Europäischen Union (EU) für die Zwischenberichterstattung anzuwenden sind (IAS 34 Zwischenberichterstattung), aufgestellt. Berichtswährung ist der Euro, die Beträge sind, soweit nicht anders angegeben, in Euro (EUR) dargestellt. Die angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen jenen des Konzernabschlusses zum 30. September 2007. Der Zwischenabschluss sollte in Verbindung mit dem Konzernjahresabschluss zum 30. September 2007 gelesen werden.

3. Auswirkungen von geänderten Standards

Im vorliegenden ungeprüften Zwischenabschluss zum 31. März 2008, werden die bereits verpflichtend in Kraft getretenen IFRS, wie sie in der EU anzuwenden sind, angewendet. Das International Accounting Standard Board (IASB) hat weitere Standards und Interpretationen bzw. Änderungen von Standards verabschiedet, die im zum 31. März 2008 endenden Halbjahr verpflichtend anzuwenden sind. Diese wurden bereits von der EU übernommen:

- Änderung zu IAS 1 Angaben zum Kapital
- IFRS 7 Finanzinstrumente: Angaben
- IFRS 8 Geschäftssegmente
- IFRIC 10 Zwischenberichterstattung und Wertminderungen
- IFRIC 11 Konzerninterne Geschäfte und Geschäfte mit eigenen Anteilen nach IFRS 2 Anteilsbasierte Vergütung

Die Änderungen der angeführten bestehenden Standards sowie die neuen Standards und Interpretationen wurden erstmalig für die am 31. März 2008 endende Berichtsperiode angewandt.

Aus der erstmaligen Anwendung dieser Verlautbarungen ergaben sich keine Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage bzw. die Cash Flows des Konzerns.

Der International Accounting Standard Board (IASB) hat weitere Standards bzw. Änderungen von Standards und Interpretationen verabschiedet, die in der zum 31. März 2008 endenden Berichtsperiode noch nicht verpflichtend anzuwenden sind.

Die folgenden Standards bzw. Änderungen von Standards und Interpretationen wurden vom IASB bzw. International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) verabschiedet, aber bis zum Erstellungszeitpunkt des Konzernabschlusses noch nicht von der EU übernommen:

- IFRIC 12 Dienstleistungskonzessionsvereinbarungen
- IAS 23 Fremdkapitalkosten
- IFRIC 13 Programme zur Kundenbindung
- IFRIC 14, IAS 19 Die Obergrenze von Vermögenswerten bei leistungsorientierten Plänen, Mindestfinanzierungsanforderungen und ihre Wechselwirkung
- IAS 1 Darstellung des Abschlusses
- IFRS 3 Unternehmenszusammenschlüsse
- IAS 27 Konzernabschlüsse
- IFRS 2 Anteilsbasierte Vergütung
- IAS 32 Finanzinstrumente: Angaben

Die Auswirkungen dieser Standards und Interpretationen können noch nicht verlässlich abgeschätzt werden.

4. Konsolidierungskreis

In dem THI Konzern sind zum Stichtag 31. März 2008 neben der Teak Holz International AG, acht Tochtergesellschaften (davon eine mit Sitz in Österreich und sieben mit Sitz in Costa Rica) einbezogen. Alle Tochtergesellschaften wurden vollkonsolidiert.

Per 31. März 2008 stellt sich der Konsolidierungskreis wie folgt dar:

	Firmenname	Land	Sitz	Anteil 2007/08
1	Plantacion Austriaca Teca, S.A.	Costa Rica	San Jose Province, County 04 Puriscal	100%
2	Finca De Los Austriacos, S.A.	Costa Rica	San Jose Province, County 04 Puriscal	83,70%
3	Finca De Los Austriacos Numero Dos, S.A.	Costa Rica	San Jose Province, County 04 Puriscal	100%
4	Finca De Los Austriacos Teca Tres, S.A.	Costa Rica	Province of Puntarenas, County 09, Parrita	100%
5	Finca De La Teca, S.A.	Costa Rica	Province of Puntarenas, County 01, Parrita	100%
6	Segunda Plantacion Austriaca Teca, S.A.	Costa Rica	San Jose Province	100%
7	Servicios Austriacos Uno, S.A.	Costa Rica	Alajuela-Alajuela, La Garita	100%
8	Teak Holz Handels- und Verarbeitungs GmbH	Österreich	Linz	100%

Minderheiten werden als gesonderte Position innerhalb des Eigenkapitals ausgewiesen.

5. Segmentberichterstattung

Da der Konzern ausschließlich in der forstwirtschaftlichen Aufzucht und dem Vertrieb von Teak-Hölzern tätig ist, welches das einzige Geschäftssegment darstellt, werden die Segmentinformationen ausschließlich auf Ebene der geographischen Segmente der THI Gruppe dargestellt. Die Darstellung der geographischen Segmente basiert auf der internen Berichtsstruktur des Managements.

Bei der Darstellung auf Basis der geographischen Segmente basiert der Segmentertrag auf der geographischen Lage der Kunden, Segmentvermögenswerte basieren auf der geographischen Lage der Vermögenswerte. Dies gilt insbesondere für die in Costa Rica gelegenen Teak Holz Plantagen.

Die im vorliegenden ungeprüften Zwischenabschluss der Teak Holz International AG für das erste Halbjahr (1. Oktober 2007 bis 31. März 2008) ausgewiesenen Umsatzerlöse, wurden ausschließlich in Österreich realisiert.

6. Fremdwährungen

In EUR	Stichtagskurs 31.03.2008	Stichtagskurs 30.09.2007	Stichtagskurs 31.03.2007	Durchschnittskurs 2007/2008
TCRC*	0,796	0,750	0,719	0,773
USD	1,580	1,426	1,335	1,503

* Tausend Costa-Rica-Colón

7. Sachanlagevermögen und immaterielles Anlagevermögen

Zugänge zu Sachanlagen und immateriellen Anlagevermögen während der Berichtsperiode stammen hauptsächlich aus Investitionen in ein Produktions- und Verwaltungsgebäude samt Grundstück der Teak Holz Handels- und Verarbeitungs GmbH. Weitere wesentliche Investitionen/Anschaffungen wurden während dieser Berichtsperiode nicht getätigt.

8. Biologische Vermögenswerte in Costa Rica

Der Konzern ist ausschließlich forstwirtschaftlich tätig. Gemäß IAS 41 „Landwirtschaft“ wird landwirtschaftliche Tätigkeit definiert als das Management der absatzbestimmten biologischen Transformation biologischer Vermögenswerte in landwirtschaftliche Erzeugnisse oder in zusätzliche biologische Vermögenswerte durch ein Unternehmen.

Die Gesellschaft ist Spezialist für nachhaltige Teak Forstinvestments in Costa Rica. Sie konzentriert sich auf die Suche und Aufforstung von für die Produktion des Edelholzes Teak geeigneten Grundstücken (Plantagenentwicklung), die Pflege und intensive Aufzucht der Teak Plantagen (Betrieb) sowie den Vertrieb des Edelholzes Teak.

Biologische Vermögenswerte mit einem vieljährigen Lebenszyklus sind beim erstmaligen Ansatz und an jedem Bilanzstichtag mit ihrem beizulegenden Zeitwert abzüglich der geschätzten Verkaufskosten zu bewerten. Der Gewinn oder Verlust eines biologischen Vermögenswertes zum beizulegenden Zeitwert abzüglich geschätzter Verkaufskosten, der durch eine Änderung des beizulegenden Zeitwerts abzüglich der geschätzten Verkaufskosten eines biologischen Vermögenswertes entsteht, wird in das Ergebnis der Periode einbezogen, in der er entstanden ist. Biologische Vermögenswerte beinhalten im Falle des THI Konzerns ausschließlich die in Costa Rica aufgeforsteten Teak Pflanzen und Bäume (die Teak-Plantagen). Dabei bildet das gutachterlich in Stichproben gemessene biologische Wachstum einen wichtigen Wertfaktor.

Ein unabhängiges Schätzgutachten wird ausschließlich jährlich zum Bilanzstichtag (30. September) erstellt. Biologische Vermögenswerte, die von der Gesellschaft selbst hergestellt werden (Einsetzen von Teak-Setzlingen im eigenen Grund und Boden durch die THI-Gruppe), werden von Beginn an zum beizulegenden Zeitwert abzüglich der Kosten für Pflege, Forsten und Verkauf unter Berücksichtigung eines angemessenen Wachstumsabschlages bewertet. Dabei werden folgende Wachstumsklassen und Abschläge verwendet:

1. Wachstumsklasse	Bepflanzung (Jahr 0) bis Verholzung (Ende Jahr 2)	Abschlag: 40%
2. Wachstumsklasse	Verholzung (Ende Jahr 2) bis Durchforstung (Ende Jahr 8)	Abschlag: 20%
3. Wachstumsklasse	Durchforstung (Ende Jahr 8) bis Abtrieb (Ende Jahr 15)	Abschlag: 0%

Biologische Vermögenswerte, die im Rahmen von Anschaffungsvorgängen durch den Erwerb oder die Einbringung von bereits bepflanzten Plantagenflächen erstmals angesetzt werden, sind zunächst zu Anschaffungskosten bewertet. In der Folgebewertung wird der beizulegende Zeitwert abzüglich Verkaufskosten auf Basis der oben dargestellten Bewertungsgrundsätze angesetzt. Gewinne entstehen dabei erst, wenn der mittels „Discounted-Cash-flow“-Verfahren ermittelte beizulegende Zeitwert abzüglich geschätzter Verkaufskosten der biologischen Vermögenswerte unter Berücksichtigung von Wachstumsabschlägen die Anschaffungskosten übersteigt. Wertminderungen werden dagegen bereits in der Periode Ihres Entstehens berücksichtigt.

Unterjährig wird kein Schätzgutachten erstellt, die Bewertung der biologischen Vermögenswerte beruht auf einer Fortschreibung der Werte des erstellten Schätzgutachtens zum 30. September 2007 unter der Voraussetzung, dass die forstlichen Parameter des erstellten Schätzgutachtens zum 30. September 2007 nicht verändert werden. Diese Fortschreibung auf Basis des unterjährigen, biologischen Wachstums, beruht auf einer forsttechnischen Empfehlung eines unabhängigen Gutachters. Die Unterschiede in der quartalsweisen Verteilung der unterjährigen Zuwächse resultieren daraus, dass in Costa Rica in den Quartalen II und III Trockenzeit herrscht und sich daraus ein geringeres Dicken- und Längenwachstum feststellen lässt.

Die Bilanzwerte der biologischen Aktiven (Teak-Plantagen) in Costa Rica ergeben folgendes Bild:

in EUR	
Bilanzwert zum 1. Oktober 2007	111.458.974,60
Veränderung des beizulegenden Zeitwertes	820.601,14
Bilanzwert am 31. März 2008	112.279.575,74

Vorjahr:

in EUR	
Bilanzwert zum 1. Oktober 2006	0,00
Einbringungen	84.675.774,41
Käufe	3.597.245,00
Veränderung des beizulegenden Zeitwertes	130.743,34
Bilanzwert am 31. März 2007	88.403.762,75

Details der Veränderung des Marktwerts der biologischen Aktiven

Die Veränderung des Marktwerts der biologischen Aktiven lässt sich wie folgt zusammenfassen:

in EUR	31.03.2008	31.03.2007
Wertänderung der bestehenden Pflanzungen	820.601,14	130.743,34
Wertzunahme der biologischen Aktiven	820.601,14	130.743,34

Die Wertänderung der bestehenden Pflanzungen wird, neben dem biologischen Pflanzenwachstum, maßgeblich durch Änderungen von Finanzparametern gegenüber dem Vorjahr beeinflusst. Dies betrifft insbesondere den verwendeten Diskontierungssatz von 12,75 % (Vorjahreszeitraum: 12 %) sowie die Kursentwicklung des USD gegenüber dem EUR im Vergleichszeitraum.

9. Geschäftsfälle mit nahestehenden Personen

Identifikation von nahestehenden Personen:

Die THI Gruppe steht in einem Naheverhältnis mit seinen Vorstands- und Aufsichtsratsmitgliedern, sowie den Gesellschaftern.

Der Vorstand der vorliegenden Berichtsperiode (1. Oktober 2007 bis 31. März 2008) setzt sich wie folgt zusammen:

Mag. Reinhard Pfistermüller (CFO)

Klaus Hennerbichler (COO)

Der Aufsichtsrat der vorliegenden Berichtsperiode (1. Oktober 2007 bis 31. März 2008) setzt sich wie folgt zusammen:

Dr. Thomas Wolfesberger (Vorsitzender des Aufsichtsrates) bis 22. Februar 2008

Mag. Alexander Hüttner, LL.M. (NYU) (Vorsitzender des Aufsichtsrates) seit 22. Februar 2008

Erwin Hörmann (Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates)

Graf Gotthard Pilati von Thassul zu Daxberg (Mitglied des Aufsichtsrates)

Dr. Martin Pree (Mitglied des Aufsichtsrates, Vorsitzender des Prüfungsausschusses) seit 22. Februar 2008

Geschäftsvorfälle mit nahestehenden Personen:

Das erworbene Sachanlagevermögen (Punkt 7), die Investitionen in ein Produktions- und Verwaltungsgebäude samt Grundstück, wurde von der Teak Holz Handels- und Verarbeitungs GmbH zu je gleichen Teilen von der Hörmann Privatstiftung und Herrn Klaus Hennerbichler zu einem Gesamtbetrag in der Höhe von netto EUR 153.452,00 erworben und bezahlt.

Herrn Mag. Alexander Hüttner, LL.M. (NYU) (Mitglied des Aufsichtsrates/Vorsitzender des Aufsichtsrates) stehen für die rechtliche Vertretung/Beratung der Teak Holz International AG Honorare in der Höhe von TEUR 35 (inkl. Begleitung Hauptversammlung) zu.

Hennerbichler GmbH & Co KG durch laufende Geschäftsfälle (inkl. Gegenverrechnungen) TEUR 138.

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag (31. März 2008)

Vorgänge von wesentlicher Bedeutung nach dem 31. März 2008 sind nicht eingetreten.

III. KONZERNLAGEBERICHT ZUM 1. HALBJAHR VOM 1. OKTOBER 2007 BIS 31. MÄRZ 2008

1. Rückblick auf den Unternehmensfortschritt

Der THI-Konzern hat im laufenden Wirtschaftsjahr an der kontinuierlichen Umsetzung der angestrebten Wachstumsstrategie gearbeitet. So wurden in den Monaten Oktober 2007 bis März 2008 in den Teak-Plantagen der THI wieder umfangreiche Aktivitäten gesetzt. Einerseits wurden Routinemaßnahmen ergriffen, basierend auf den langjährigen Erfahrungen unserer Forstfachleute, andererseits auch neue Methoden umgesetzt, die im Rahmen unserer Forschungs- und Entwicklungs-Projekte erarbeitet wurden.

Laufende Pflegearbeiten während der trockenen Saison:

Die auf den Plantagen der „Segunda Plantacion Austriaca Teca, S.A.“ im Sommer 2007 gesetzten Teakjungpflanzen sind sehr gut angewachsen. Der erstmalige Einsatz von Mykorrhiza-Pilzkulturen hat sich ebenfalls sehr gut bewährt. Auch durch die stetige Entfernung des Unterwuchses rund um die Teakbäumchen haben diese bereits die stolze Höhe von bis zu 1,5 Metern erreicht und sind Finger dick geworden. Für eine bessere Nährstoff- und Wasserversorgung förderlich ist auch die sogenannte „Terrassierung“. Dabei werden – speziell in steilerem Gelände – rund um die Stämme flache Mulden ausgehoben und das Gras entfernt. Der Grasschnitt ist selbst in der trockenen Zeit Costa Ricas (Dezember bis April) notwendig.

In allen THI-Plantagen wurden nahezu flächendeckend Bodenanalysen durchgeführt. Die vor Jahrzehnten durch langjährige Viehhaltung komprimierten Flächen sind oft übersäuert. Nach dem Feststellen des Säuregehalts der Böden wurden der Bedarf und die richtige Menge von Kalkausbringungen ermittelt. Kalk ist ein bewährtes und rasch wirkendes Mittel um den pH-Wert zu neutralisieren. Kalk belebt die Böden, hat eine düngende Wirkung und ist positiv für die Stammbildung. Weiters wurden, abhängig vom Alter des Baumbestands, individuelle Erziehungsmaßnahmen erledigt, zum Beispiel selektive Astungen.

Neben diesen Pflegearbeiten wurde auf ausgesuchten Versuchsflächen der „Finca Tres“ begonnen, verschiedene und auch neue Arten der Durchforstung zu erproben. Daraus sollen für die späteren großflächigen Durchforstungen und die finale Ernte wichtige Erkenntnisse gewonnen werden.

Ereignisse in der Holding-Gesellschaft:

Im Berichtszeitraum wurde der erste konsolidierte Konzernabschluss der THI AG für das Wirtschaftsjahr 1. Oktober 2006 bis 30. September 2007 erstellt und der Jahresfinanzbericht am 28. Jänner 2008 veröffentlicht. Am 22. Februar 2008 fand in Linz die 1. ordentliche Hauptversammlung der THI AG statt. Die anwesenden Aktionäre und Gäste lobten den informativen Geschäftsbericht und den erstmals präsentierten Kurzfilm über die Teak-Plantagen in Costa Rica. Alle Beschlüsse der sieben Tagesordnungspunkte wurden von den Aktionären mit großer Mehrheit oder einstimmig angenommen. So auch die Beschlussfassung über die Ermächtigung des Vorstandes, mit Zustimmung des Aufsichtsrates, innerhalb von fünf Jahren das Grundkapital der Gesellschaft auf maximal die Hälfte des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung bestehenden Grundkapitals erhöhen zu können. Alle detaillierten Abstimmungsergebnisse wurden noch am Tag der Hauptversammlung publiziert und online verfügbar gemacht.

Der Aufsichtsrat wurde für die satzungsgemäße Funktionsperiode bis einschließlich Geschäftsjahr 2011/12 neu gewählt und setzt sich wie folgt zusammen: Mag. Alexander Hüttner, LL.M. (NYU) hat nun die Position des Vorsitzenden des Aufsichtsrates übernommen. Wie schon bisher, ist Herr Erwin Hörmann stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates und Gotthard Graf Pilati von Thassul zu Daxberg Mitglied des AR. Als neues Aufsichtsratsmitglied wurde Herr Dr. Martin Pree gewählt, der auch die Funktion des Vorsitzenden des Prüfungsausschusses übernommen hat.

Mit Anfang Februar 2008 wurde in der Teakholz Handels- und Verarbeitungs GmbH die Funktion eines Vertriebsleiters/ International Sales Managers geschaffen und mit Herrn DI Karl Lamplmair besetzt. Das Hauptaugenmerk seiner Tätigkeiten wird neben der Erhöhung der Wertschöpfung auf dem Auf- und Ausbau moderner und effizienter Vertriebsstrukturen liegen.

2. Finanzübersicht

Das Unternehmen entwickelte sich im 1. Halbjahr grundsätzlich planmäßig. Das Ergebnis wird jedoch durch die Entwicklung des USD-Kurses im Berichtszeitraum wesentlich beeinträchtigt.

Die Bewertung der biologischen Aktiven, also der aufgeforsteten Teak-Pflanzen und -Bäume in den costaricanischen Plantagen, wird nach den Bewertungsprinzipien gemäß IAS 41 und der „Discounted-Cash-flow-Methode“ ermittelt. Die zur Ermittlung des beizulegenden Zeitwertes wertbestimmenden Parameter sind: das Baumwachstum, die Höhe des USD-Wechselkurses und des Diskontierungszinssatzes, sowie die zu erwartenden Marktpreise für Teakholz. Bezüglich Details zur Bewertungsmethode sei auf die zusammengefassten Erläuterungen unter Punkt II verwiesen.

Das Unternehmen sieht von unterjährigen Gutachten durch sachverständige Dritte ab und schreibt die Werte der Wachstumsprognose entsprechend dem letzten Gutachten vom 30. September 2007 fort. Am selben Tag (Ultimo des Wirtschaftsjahres 2006/07) notierte der US-Dollar mit 1,426 im Verhältnis zum Euro. Der USD entwickelte sich im Berichtszeitraum zunehmend schwächer und erreichte per 31. März 2008 den Wert von 1,58. Dieser Kurs ist für die Wertänderung der biologischen Aktiven maßgeblich verantwortlich.

Das Management verfolgt eine konservative und vorsichtige Bilanzpolitik, daher wurden sowohl der Diskontierungszinssatz als auch die Marktpreise auf Stand 30. September 2007 beibehalten. Myanmar ist eines der Hauptexportländer für Teakholz. Das Land ist politisch und aktuell durch die Unwetterkatastrophe in einer schwierigen und äußerst bedauerlichen Lage. Durch die deshalb anhaltende Verknappung des angebotenen Holzvolumens ist der Preis für Myanmar-Teak gestiegen. Dieser Preis kann als Indikator für die globale Preisentwicklung angesehen werden. In der momentanen Situation lässt sich nicht absehen, ob sich der Teakholzpreis auf dem derzeit hohen Preisniveau halten wird. Deshalb hat das Management die Marktpreisannahmen gegenüber dem letzten Bilanzstichtag unverändert belassen. Ebenso wurden die Zinssenkungen in der Dollar-Zone unterjährig in der Wertermittlung der biologischen Aktiven nicht berücksichtigt. Anzuführen sind die Ausgaben für die Abhaltung der Hauptversammlung, die Erstellung des Geschäftsberichts und Produktion des Imagefilms.

3. Risikolage

Das globale wirtschaftliche Umfeld und der daraus resultierende schwache USD-Kurs erhöhen aktuell das Wechselkursrisiko für den Konzern. Unter Annahme eines noch zunehmend schwächeren USD-Wechselkurses im Laufe des 2. Halbjahres, können sich weitere negative Auswirkungen auf den Konzern ergeben und zu einer Beeinträchtigung des Jahresergebnisses führen. Darüber hinaus ergaben sich im 1. Halbjahr keine weiteren wesentlichen Änderungen zu den im THI AG-Geschäftsbericht 2007/08 bereits angeführten Risiken.

4. Vorgänge von wesentlicher Bedeutung, die nach Schluss des 1. Halbjahres eingetreten sind

Vorgänge von wesentlicher Bedeutung nach Schluss des Halbjahresfinanzberichts sind nicht eingetreten.

5. Ausblick auf das 2. Halbjahr

Die kontinuierliche Umsetzung der THI AG-Wachstumsstrategie wird planmäßig im 2. Halbjahr vorangetrieben. Daher wird im 2. Halbjahr die Organisation der costaricanischen Tochtergesellschaft „Servicios Austriacos Uno, S.A.“ weiterentwickelt um künftig für die Internationalisierung des Vertriebs effizient aufgestellt zu sein. So wurde bereits im Mai 2008 die Funktion des kaufmännischen Leiters neu besetzt. Die in ausgewählten Plantage-Flächen vereinzelt begonnenen Durchforstungsvorversuche werden in den kommenden Monaten fortgesetzt um noch mehr detaillierte Erfahrungen daraus gewinnen zu können.

Im Berichtszeitraum wurden mit der DBM Fonds Invest GmbH (Delbrück Bethmann Maffei) mit Sitz in Frankfurt/Main die Verhandlungen bezüglich einer etwaigen Kooperation zwecks Ankauf und Betrieb von Teak-Bestandsflächen in Costa Rica begonnen. Zu Details möglicher Fondsplatzierungen können zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Halbjahresfinanzberichts seitens THI AG keine Aussagen getätigt werden, da die Gesellschaft nicht als Arrangeur tätig ist.

Weiter geprüft wird auch eine etwaige Begebung von CO₂-Emissions-Zertifikaten an der Chicago Climate Exchange (CCX), wo es aktuell zu einem erfreulichen Preisanstieg bei den Zertifikatskursen gekommen ist. Ein Verkauf von Zertifikaten kann für die THI AG ein Erlöspotential darstellen.

Linz, am 20. Mai 2008

Der Vorstand:



Mag. Reinhard Pfistermüller
Vorstandsmitglied (CFO)



Klaus Hennerbichler
Vorstandsmitglied (COO)

IV. ERKLÄRUNG ALLER GESETZLICHEN VERTRETER GEMÄSS § 87 ABS. 1 Z 3 BÖRSEG

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und dass der Halbjahreslagebericht ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten sechs Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen sechs Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offengelegten wesentlichen Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen vermittelt.

Linz, am 20. Mai 2008



Mag. Reinhard Pfistermüller
Vorstandsmitglied (CFO)

Der Vorstand:



Klaus Hennerbichler
Vorstandsmitglied (COO)



Bei Rückfragen wenden Sie
sich bitte an Investor Relations:

Teak Holz International AG
A-4040 Linz, Freistädter Straße 313
Tel.: +43 (0)70 / 908 909-91
Fax: +43 (0)70 / 908 909-97
rettenbacher@teakholzinternational.com
www.teakholzinternational.com

